

TWINCamp digital

exklusiv für Unternehmerinnen

Termin 08. – 09. Mai 2020 (Freitag 17:00 – ca. 20:00 Uhr, Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr)

Technik

- Tablet, Laptop oder Rechner mit Internetzugang
- gutes WLAN (oder LAN)
- Mikrofon und Lautsprecher (gerne auch Headset oder einen Kopfhörer)
- Kamera

Wer noch kein Online-Meeting mit Kamera gemacht hat, sorgt vielleicht Freitag zwischen 17:00 und 18:00 Uhr für ein wenig Unterstützung im Homeoffice. Wenn die Verbindung dann steht, ist der Rest ein gemeinsames Entdecken und Vergnügen!

Wir nutzen das Tool „**Circuit**“. Das Design der Oberfläche ist intuitiv und über alle Geräte und Betriebssysteme hinweg einheitlich. „Circuit“ ist eine Software, deren Server in Europa stehen und deren Entwicklung auch in Europa stattfindet. Die Verbindungen sind End-to-end-verschlüsselt und es sind alle notwendigen ISO-Zertifizierungen vorhanden.

Moderation **Ute Blindert** (siehe unten) und **Susanne Eschke** (Vorstand Freundeskreis) plus ein bis zwei Teilnehmerinnen zur Unterstützung in den Sessions

Kosten Der Vorteil des **TWINCamps digital** ist, dass wir gemeinsam sehr viel Know-how zur notwendigen Digitalisierung in der Sondersituation für unsere Unternehmens-Kommunikation erlernen. Begleitend senken sich die Kosten für den Besuch des **TWINCamps digital** erheblich! Zusätzlich zu den Einsparungen von Reisekosten und Zeit, sinkt die Tagungsgebühr für die Teilnahme am Freitag und Samstag auf **59,00 EUR** zzgl. MwSt. für alle Teilnehmerinnen, die Mitglieder des Freundeskreises sind sowie für alle Mentees im 1. Jahr; **69,00 EUR** zzgl. MwSt. für alle anderen Teilnehmerinnen; zahlbar nach Erhalt der Rechnung

Anmeldung Ihre verbindliche Anmeldung senden Sie bitte formlos unter Angabe aller Kontaktdaten per E-Mail an: info@kaete-ahlmann-stiftung.de. Bei Absage müssen die vollen Kosten in Rechnung gestellt werden. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotoaufnahmen Ihrer Person im Rahmen der Online-Veranstaltung einverstanden.

Login Wenn Sie sich zum **TWINCamp digital** per E-Mail angemeldet haben, bekommen Sie am Mittwoch, den 06. Mai 2020 (ca. 15:00 Uhr) eine E-Mail mit einer Einladung zu „Circuit“. Hier müssen Sie sich dann mit Ihren Daten einloggen. Dieser digitale Raum ist exklusiv für die Teilnehmerinnen vorgesehen.



FAQ – Fragen und Antworten

Was ist ein TWINCamp bzw. BarCamp? Wo liegt der Unterschied zu einer klassischen Konferenz?

Bei einem BarCamp gibt es kein fertiges Programm. Stattdessen erstellen die Teilnehmerinnen zu Beginn gemeinsam das Programm. So ist die optimale, tagesaktuelle Anpassung der Inhalte auf die Expertise und auch auf die Fragen der Teilnehmerinnen sichergestellt. Dabei stehen meist Erfahrungen, Konzepte und Trends, gern auch die Vorstellung der eigenen Arbeit oder eines Projekts im Vordergrund – letztendlich entscheiden das aber die anwesenden Personen gemeinsam vor den Bildschirmen.

Wie muss ich mir das TWINCamp digital vorstellen?

Seit einigen Tagen richtet Ute Blindert das Online TWINCamp in „Circuit“ für uns komfortabel ein. Wie gewohnt wird es verschiedene (virtuelle) Konferenzräume geben, die leicht von allen Teilnehmerinnen genutzt werden können.

Starten werden wir am Freitagnachmittag ab 17:00 Uhr mit Begrüßung, Technik-Check, Vorstellungsrunde und Sessionsvorschlägen (Session = Thema). Wer möchte, kann danach noch gern im virtuellen Raum bleiben und weiter netzwerken. Am Samstagmorgen starten wir nach einer kurzen Begrüßung auch schon ins Programm. Für den Morgen planen wir drei Sessionrunden mit jeweils drei Sessions. Insgesamt können wir also neun Themen behandeln. Wir werden aber auch eine Kaffeeküche zum netten Plausch nebenher haben.

Kann ich selbst eine Session vorschlagen?

Ja, bitte. Bei einem BarCamp gibt es die Idee, dass es keine Zuschauerinnen, sondern nur Teilnehmerinnen gibt. Alle Teilnehmerinnen sind eingeladen, sich selbst mit Sessionvorschlägen, Ideen, Fragen und Diskussionsbeiträgen einzubringen.

Wie sieht ein Sessionvorschlag aus?

Es gibt keine Vorschriften oder festen Ideen für gute Sessions. Da wir uns als Unternehmerinnen treffen, sollte Ihr Vorschlag mit dem Leben und Wirken einer Unternehmerin zu tun haben – er kann aber auch über das Berufliche hinausgehen.

Wir haben bereits vor dem Start des TWINCamps digital die virtuellen Räume für das Camp erstellt. Im Raum „Sessionvorschläge“ können Sie ab Mittwoch, den 06. Mai 2020 (ca. 15:00 Uhr) gerne auch schon Ihre Sessions vorschlagen. Natürlich können Sie auch direkt beim TWINCamp digital Ihre Sessions vorstellen. Am besten ist es, sich eine knackige Überschrift zu überlegen und eine kurze Erläuterung, was sich dahinter verbirgt.

Welche Methoden kann ich dabei einsetzen?

Welche Methode eingesetzt wird, entscheidet jede Sessiongeberin selbst, eventuell in Absprache mit einer Unterstützerin. Es kann z.B. eine Frage, ein Brainstorming, eine kollegiale Fallberatung, ein Vortrag oder auch Improtheater sein. Da wir uns im digitalen Raum bewegen, sollten die Themen auch dort umsetzbar sein – irgendwie ist aber gerade auch viel mehr möglich, als wir je gedacht haben...

Gibt es Beispiele für erfolgreiche Sessions?

Da gibt es nicht nur sehr viele, sondern auch sehr unterschiedliche. Hier ein paar Beispiele:

- Kundendialog 2.0: Welche Lösungen lassen sich dafür finden? Hier stellte eine Unternehmerin aus dem öffentlichen Bereich nicht nur ihre Aktivitäten auf Facebook vor, sondern auch ihr Monitoring.
- Improtheater: Eine Unternehmerin bereitete sich mit Elementen aus dem Improtheater auf eine schwierige Verhandlung vor und stellte diese Methode in einer Theatersession vor.
- Vortrag zum Thema: „Scheitern gehört dazu! Rückschläge akzeptieren und gestärkt aus ihnen hervorgehen“

Welche Regeln gibt es beim TWINCamp digital?

Ob digital oder im wirklichen Leben, die Regeln unterscheiden sich nicht wesentlich voneinander. Wichtig ist uns, dass wir wertschätzend, offen und respektvoll miteinander umgehen. Dazu gehört es auch, dass wir unsere Mikrofone ausschalten, wenn wir nicht reden und die Reihenfolge bei Redebeiträgen einhalten. Die besondere Netiquette beim TWINCamp digital stellen wir dann am 8. Mai 2020 noch genauer vor.

Da es hier sehr stark um Kommunikation auf Augenhöhe geht, gilt für die Dauer des Seminars das temporäre „Du“.

Wie sieht der Ablauf des TWINCamps digital aus?

- **Start:** Begrüßung, Erklärung des Konzepts, Vorstellungsrunde (mit Namen und drei Schlagworten/ Stichpunkten) Sie können sich aber gern auch schon vorher (ab Mittwoch, den 06. Mai, ca. 15: 00 Uhr) im Raum „Vorstellungsrunde“ vorstellen.
- **Sammeln der Ideen:** Dabei stellt jede Teilnehmerin kurz ihre Idee vor.
- **Auswahl der Sessions:** Jede von Ihnen erhält entweder (virtuelle) Klebepunkte oder wir arbeiten mit Handzeichen und treffen dann unsere Wahl.
- **Sessionplanung:** Anhand der Bewertung der Teilnehmerinnen erstellen wir die Sessionplanung. Diese finden Sie an einem zentralen Ort im virtuellen Raum.
- Sessions (jeweils 45 Minuten plus 15 Minuten Pause), größere Themen können auch länger sein.
- Bei jeder Session gibt es eine Raumverantwortliche, die auf die Zeit achtet, evtl. mitschreibt und die Technik im Blick hat. Sie ist Unterstützerin der Sessionverantwortlichen.
- Zusammenfassung/Abschlussrunde/Ausblick in die Zukunft
- Die Sessions können dokumentiert und den Teilnehmerinnen nach dem TWINCamp digital zur Verfügung gestellt werden.

Warum sind wir von diesem Konzept überzeugt?

Bei den TWIN-Mentorinnen und Mentees gibt es so viel Know-how zu sehr unterschiedlichen Themen. Dieses wird auch immer wieder im informellen Netzwerk genutzt. Das TWINCamp digital systematisiert diesen Wissensaustausch und fördert das „Teilen“ von Know-how. In den letzten Seminaren wurde oftmals auch Bedarf an konkreten, „kleineren“ Themen geäußert, die kein Zwei-Tages-Seminar füllen würden. Hier bietet das TWINCamp mehr Flexibilität. Zudem müssen Unternehmerinnen ab und zu auch Trainerin, Moderatorin, Vortragende sein. Hier können sie Methoden, Themen, Fragestellungen anwenden und auf Tauglichkeit prüfen.

Wer moderiert das TWINCamp digital?



Das TWINCamp digital wird von Ute Blindert moderiert, die mit ihrer Blindert Beratung Unternehmen und Unternehmer*innen zu Netzwerken in digitalen Zeiten, momentan mit einem starken Fokus auf LinkedIn, berät. Seit 2014 konzipiert und moderiert sie BarCamps, seit 2020 auch digital (u.a. VerkehrsCamp, BarCamp Nachhaltige Mobilität). Als begeisterte Netzwerkerin engagiert sie sich zudem ehrenamtlich bei den Digital Media Women (#DMW), bis 2016 als Finanzvorständin und danach als Beirätin. www.uteblindert.de

Für weitere Fragen zum TWINCamp digital steht Ihnen Ute Blindert gern zur Verfügung: Tel.: 0221 7329189 · E-Mail: u.blindert@uteblindert.de

#sharingiscaring